

Verabschiedung des Stadratsmitgliedes Herrn Erwin Batz, FWG

Nach 30 Jahren ehrenamtlichen Wirkens im Erlanger Stadtrat ist in dessen jüngster Sitzung mit der Verabschiedung des Freie Wähler (FWG)-Vertreter Erwin Batz eine Ära zu Ende gegangen. OB Siegfried Balleis würdigte zum Abschluss der April-Plenumssitzung Batz, der die Freie Wählergemeinschaft in Frauenaarach mit aus der Taufe hob, für seine herausragenden Verdienste um die Stadt und ihre Bürgerschaft. Unter langanhaltendem Applaus nahm der vor kurzem 75 gewordene Kommunalpolitiker aus den Händen des Stadtoberhauptes eine Urkunde sowie eine goldene Erinnerungsmedaille entgegen.

Batz gehörte seit 1978 ununterbrochen dem Erlanger Stadtrat an -zunächst für die SPD, seit 1980 für die Freie Wählergemeinschaft, für die er u.a. im Ältestenrat, im Bau- und Werkausschuss, im Sozial- und Gesundheitsausschuss sowie im Seniorenbeirat tätig war. Von 1972 bis 1978 hatte der populäre und über Parteigrenzen hinweg hochgeschätzte Kommunalpolitiker den Vorsitz im Ortsbeirat Frauenaarach inne. In dieser Zeit war er maßgeblich an der Überwindung der Übergangsprobleme nach der Eingemeindung beteiligt, immer mit dem Vorsatz, sie möglichst bürgerfreundlich zu gestalten.

Zum 75. Geburtstag hatte OB Balleis dem Jubilar für sein Engagement zugunsten der Frauenaaracher Bürgerinnen und Bürger gedankt und ihn „als Mann der Basis“ gewürdigt, der in den Stadtratsgremien stets Gehör und Anerkennung gefunden und so manchen Kompromiss mitgestaltet habe.

Batz' vielfältiges Engagement wurde auch durch die Verleihung der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (2001) und die Auszeichnung mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze (1979) gewürdigt. Für Batz, der zu Beginn der Sitzung um die Entbindung von seinem Amt gebeten hatte, wird seine FWG-Kollegin Anette Wirth-Hücking offiziell zum 1. Mai in den Stadtrat nachrücken.

